

2. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs in den Rechnungsjahren 1927, 1926 und 1925

Abschnitt	Kapitel	Bezeichnung der Haushaltsposten	Beträge in 1000 <i>R.M.</i>		
			1927	1926	1925
		Noch: A. Ordentlicher Haushalt			
		b. Andere			
		6. Essigsäuresteuer	2 000,0	2 000,0	2 245,9
		7. Weinsteuer	1) —	20 000,0	} 80 146,1
		7a. Schaumweinsteuer	8 000,0	4 000,0	
		8. Salzsteuer	1) —	2 000,0	6 858,9
		9. Zündwarensteuer	11 400,0	11 400,0	9 665,2
		10. Leuchtmittelsteuer	8 000,0	8 000,0	7 490,5
		11. Spielkartensteuer	2 000,0	1 800,0	1 487,3
		12. Statistische Gebühr	3 000,0	2 500,0	2 610,2
		13. Süßstoffsteuer ²⁾	600,0	600,0	809,7
		Summe 3b	35 000,0	52 300,0	111 313,9
		Summe 3. Zölle und Verbrauchsabgaben	2 445 000,0	1 959 300,0	1 962 601,0
3a		Mehrertrag aus Steuern, Zöllen und Abgaben	—	219 838,8	—
		Summe 1—3a. Steuern und Zölle	7 750 000,0	6 685 138,8	6 855 344,9
4		Brotversorgungsabgabe	—	—	956,8
5		Vom Reichsmonopolamt für Branntwein abzuführende Beträge	1 200,0	1 200,0	994,2
6		Bank- und Münzwesen:			
		1. Anteil des Reichs am Reingewinne der Reichsbank	—	—	12 185,4
		2. Anteil des Reichs am Reingewinne der Golddiskontbank	—	75,0	—
		3. Notensteuer	50,0	225,0	307,4
		4. Aus der Prägung der Reichsmünzen sowie sonstige Einnahmen aus dem Münzwesen	190 000,0	294 243,6	82 537,4
		Rückerstattung von Statistikgebühren auf frühere Silbertransporte von und nach Holland	—	—	70,3
		Summe 6. Bank- und Münzwesen	190 050,0	294 543,6	95 100,5
7		Sonstiges:			
		1. Dividende aus den Stammaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft	—	—	—
		2. Vorzugsdividende aus den Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft	51 126,8	29 680,0	—
		3. Vermischte Einnahmen, für die eine andere Verrechnungsstelle nicht besteht	17 030,0	30,0	3 637,4
		4. Aus der Rücklage zur Verstärkung der Betriebsmittel der Reichshauptkasse	190 000,0	—	—
		5. Aus den Überschüssen früherer Rechnungsjahre	200 000,0	400 139,5	276 405,6
		Summe 7. Sonstiges	458 156,8	429 849,5	280 043,0
		Summe 2. Allgemeine Finanzverwaltung	8 399 406,8	7 410 731,9	7 232 439,4
		Dazu: Bestand aus 1924	—	—	262 303,7
		Summe I. Einnahmen des ordentlichen Haushalts	8 657 319,7	7 685 209,4	7 700 990,1
		Dazu: an verbliebenen Resten	—	—	14 337,4
		Insgesamt	8 657 319,7	7 685 209,4	7 715 327,5
		II. Ausgaben			
		a. Fortdauernde Ausgaben			
		Reichspräsident			
I	1	Reichspräsident	255,0	255,0	210,0
	2	Büro des Reichspräsidenten	367,3	305,9	355,6
		Summe I	622,3	560,9	565,6
II	1	Reichstag	6 699,9	6 514,3	6 696,0
III		Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei			
	1	Reichsministerium	957,5	557,7	509,9
	2	Vertretung der Reichsregierung in München	46,7	47,1	41,8
	3	Reichszentrale für Heimatdienst	1 588,0	a) —	a) —
		Summe III	2 592,2	604,8	551,7
IV		Auswärtiges Amt			
	1	Auswärtiges Amt	7 482,6	4) 7 873,3	4) 8 069,5
	2	Gesandtschaften, Vertretungen des Reichs und Konsulate	28 090,0	26 810,3	21 993,0
	3	Allgemeine Bewilligungen	24 480,2	20 992,4	17 454,2
	4	Reichsstelle für Nachlässe und Nachforschungen im Ausland	111,7	115,3	115,5
		Summe IV	60 164,5	55 791,3	47 632,2
V		Reichsministerium des Innern			
	1	Reichsministerium des Innern	2 322,9	2 300,1	2 208,9
	2	Allgemeine Bewilligungen	9 541,3	7 622,9	8 260,7
	3	Bundesamt für Heimatwesen	48,2	51,4	49,5
	4	Entscheidende Disziplinarbehörden	40,0	40,0	— 23,8
5a		Reichsstelle für das Auswanderungswesen	204,5	209,2	189,5
5b		Reichskommissare für Überwachung des Auswanderungswesens	12,0	10,0	8,0
6		Reichskommissar für Überwachung der öffentlichen Ordnung	388,2	384,0	226,1
7		Reichsgesundheitsamt	1 441,0	1 303,1	1 146,1
8		Physikalisch-technische Reichsanstalt	1 554,9	1 376,9	1 262,8
9		Reichsarchiv	1 192,4	1 221,6	1 436,4
10		Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste usw.	1 374,8	1 333,8	1 133,9
11		Reichsamt für Landesaufnahme	2 832,4	2 576,4	2 285,6
11a		Reichskartenstelle des Reichsamts für Landesaufnahme	—	—	—
11b		Fortführung der Reichskarte in Bayern und Württemberg	126,5	125,0	124,9
11c		Beirat für das Vermessungswesen	4,0	4,0	3,2
12		Chemisch-technische Reichsanstalt	565,7	481,4	410,5

¹⁾ Die vorjährigen Titel »Weinsteuern« und »Salzsteuern« sind fortgefallen (Artikel VII und IX des Gesetzes über Steuerminderungen zur Erleichterung der Wirtschaftslage vom 31. 3. 1926 — Reichsgesetzbl. I S. 185 —). — ²⁾ Die vorjährige Bezeichnung »Aus dem Süßstoffmonopol« ist durch »Süßstoffsteuer« ersetzt worden (vgl. Süßstoffgesetz vom 14. 7. 1926 — Reichsgesetzbl. I S. 409 —). — ³⁾ Für 1926 und 1925 bei Abschnitt IV Kap. 1. — ⁴⁾ Darunter: Verwaltungsausgaben der Heimataufklärung (vgl. Abschn. III Kap. 3) für 1926: 555,9; für 1925: 546,3.